

Grazer Flughafen verzeichnet Plus von 20 Prozent

„Buchungen haben unsere Erwartungen mehr als erfüllt“: Flughafen-Führung zieht positive Bilanz für das bisherige Jahr – und stellt Angebot bis Ende 2024 vor.

13. August 2024,
10:45 Uhr



© KLZ / Fuchs Juergen

Heuer machten bislang mehr Gäste als im Vorjahr „den Abflug“

„Buchungen haben unsere Erwartungen mehr als erfüllt“: Flughafen-Führung zieht positive Bilanz für das bisherige Jahr – und stellt Angebot bis Ende 2024 vor.

„Die Reiselust ist ungebrochen“, heißt es beim Grazer Flughafen – mit Blick auf die bisherigen Zahlen für das Jahr 2024: Denn wie man am Dienstag bekannt gibt, haben heuer bislang rund 500.000 Passagiere den Graz Airport als Abflugs- oder Ankunftsort genützt. Und damit um rund 20 Prozent mehr

als noch im Jahr 2023. „Dem gegenüber steht ein Plus an den Bewegungen von knapp zehn Prozent, was deutlich macht, dass der Passagierzuwachs unter anderem auf eine bessere Auslastung der Flüge zurückzuführen ist“, betont man am Airport.

Im Detail seien die Passagierzahlen vor allem im Ferienflugverkehr stark gestiegen: So stieg die Zahl der Fluggäste bei Direktflügen um 40 Prozent. „Besonders nachgefragt waren Antalya, Hurghada, Palma de Mallorca, Heraklion, Rhodos und Kos. Auch Nischenmärkte wie Kefalonia, Paros, Skiathos und Brac erfreuen sich großer Beliebtheit“, meldet man am Dienstag. Indes habe das Plus im Linienverkehr „nur“ rund 15 Prozent betragen, „wobei die Linie nicht nur für Geschäftsreisen, sondern auch gerne für den Flug in den Urlaub genützt wird“.

Erreicht man wieder die Million?

Interessierten Beobachtern stellt sich nun natürlich die Frage, ob eine ersehnte Destination erreicht wird – nämlich die Marke von einer Million Fluggästen, die man vor der Pandemie im Jahr 2019 in Graz begrüßen konnte. „Wir nehmen an, dass die Urlaubsflüge auch bis Ende der Saison gut gebucht sein werden. Obwohl die Wachstumskurve langsam abflacht, werden wir in diesem Jahr insgesamt über 800.000 Passagiere begrüßen dürfen“, meint jedenfalls Wolfgang Grimus, Geschäftsführer des Graz Airport.

Dazu soll der restliche Flugplan für 2024 beitragen: Bis Ende September und Anfang Oktober bleiben noch Verbindungen mit Feriendestinationen wie Antalya, Brac, Calvi, Kefalonia, Korfu, Larnaca oder Rhodos aufrecht. Gruber Reisen bietet zudem im Herbst eine Reihe von Sonderflügen an, unter anderem Ende September/Anfang Oktober nach Funchal auf Madeira sowie Ende Oktober nach Paphos auf Zypern, Lissabon oder Porto. Und: Antalya und Hurghada werden auch im Winter durchgängig angeboten. Ab 4. Oktober steht Teneriffa auf dem Flugplan, die Schwesterinsel Gran Canaria ab Ende Oktober.

Mehr zum Thema